Der Bürgermeister

Hilden

Hilden, den 03.06.2011
AZ.: Ga/da

WP 09-14 SV 51/116

Beschlussvorlage

öffentlich

Anregung gem. § 24 GO NRW
- Namensgebung für die neue Sporthalle -

Beratungsfolge:

Ausschuss für Schule und Sport	07.07.2011
Haupt- und Finanzausschuss	21.09.2011

Abstimmungsergebnis/se

Ausschuss für Schule und Sport	07.07.2011	einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschlussvorschlag für die Sitzung des Schul- und Sportausschusses:

Beschlussfassung wird anheim gestellt.

Beschlussvorschlag für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt nachfolgenden Beschluss des Schul- und Sportausschusses zur Kenntnis:

„Der Ausschuss für Schule und Sport beschließt, die Ergebnisse der Verhandlungen abzuwarten und sich dann für eine Namensgebung zur entscheiden."

Erläuterungen und Begründungen:

Mit Schreiben vom 20.03.2011 hat Herr Klaus Franck den Vorschlag gemacht, der neuen Sporthalle im Schulzentrum Holterhöfchen den Namen „Wilhelm-Fabry-Halle" zu geben.

Entsprechend § 6 Abs. 4 der Zuständigkeitsordnung des Rates der Stadt Hilden obliegt dem Schul- und Sportausschuss die Namensgebung der städtischen Schulen, wozu auch die Schul- und Sporthallen gehören.

Der Name „Fabry" findet sich im Stadtgebiet vielfach wieder. Im Schulzentrum Holterhöfchen befindet sich die Wilhelm-Fabry-Realschule. Die dort angegliederten Einfachsporthallen werden im Sprachgebrauch auch als Fabryhalle „neu" und Fabryhalle „alt" bezeichnet. Die Halle an der Lindenstraße, die nach der Fertighalle der neuen Sporthalle abgerissen werden soll, heißt „Fabriciushalle". Zudem existieren in Hilden das Fabry-Denkmal, das Wilhelm-Fabry-Museum, die Fabriciusstraße und die Fabricius-Apotheke. Zudem gibt es den Antrag, künftig einen Platz nach Wilhelm Fabry zu benennen.

Von den dreizehn Turn- und Sporthallen in Hilden tragen lediglich zwei einen besonderen Namen:

- die Fabriciushalle
- die Ellen-Wiederhold- Sporthalle im Holterhöfchen

Zwischenzeitlich hat der Sportverein TUS 96 Hilden e. V., der die neue Sporthalle auch nutzen wird, folgenden Vorschlag für die Namensgebung gemacht:

- „Hildanus Sportzentrum"

Als Anlage ist die Stellungnahme des Stadtsportverbandes zu der Anregung von Herrn Klaus Franck beigefügt. Der Stadtsportverband regt an, einen Wettbewerb bei den Schulen durchzuführen, um so zu einer Namensgebung zu gelangen. Bereits vorab sind die Schulen vom Sportbüro gebeten worden, über eine solche Namensgebung nachzudenken. Ein Ergebnis liegt dazu noch nicht vor.

Des Weiteren hat die Verwaltung den Geschäftsführer der Stadtwerke Hilden gebeten, über eine Namensgebung im Rahmen eines langjährigen Sponsoringvertrages nachzudenken.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, diese Ergebnisse erst einmal abzuwarten, bevor endgültig über eine Namensgebung entschieden wird.

Horst Thiele